

Amt Usedom-Süd

Gemeinde Ückeritz

Niederschrift zur 17. Sitzung der Gemeindevertretung Ückeritz

Sitzungstermin:	Donnerstag, 26.02.2026
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Haus des Gastes Ückeritz, Bäderstraße 5, 17459 Ückeritz

Anwesend

Bürgermeister

Marco Biedenweg

Gemeindevertreter

Sebastian Brose

Annette Ehrhardt

Hans-Erwin Glanz

Thomas Krause

Jörg Lewerenz

Astrid Pantermehl

Manuela Räsch

Franz Wöllner

Abwesend

Gemeindevertreter

Dörte Hilsch

entschuldigt

Hartmut Wolf

entschuldigt

Gäste:

Frau Schmidt – Leiterin Eigenbetrieb

Herr Wilk – Technischer Leiter Eigenbetrieb

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 19.01.2026
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 29.01.2026
- 5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung der Gemeindevertretung und des Hauptausschusses sowie über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
- 6 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 I. Einwohnerfragestunde
- 8 Beratung und Beschlussfassung über § 8 der Haushaltssatzung der Gemeinde Ückeritz und den Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Ückeritz
GVUe-0201/25-1
- 9 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur 1. Ergänzung und 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4b "Gewerbegebiet Kavelstücke" in der Gemeinde Ückeritz in der Fassung 01-2026
GVUe-0229/26
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz
GVUe-0232/26
- 11 Beratung und Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz für den Eigenbetrieb "Kurverwaltung Gemeinde Ostseebad Ückeritz"
GVUe-0233/26
- 12 1. Lesung Haushaltsplan 2026
GVUe-0201/25-2
- 13 II. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

- 14 Bericht der Eigenbetriebsleiterin
- 15 Grundstücksangelegenheiten
- 16 Beratung und Beschlussfassung über die Besetzung der vakanten Stellen im Eigenbetrieb Kurverwaltung Ückeritz
GVUe-0231/26
- 17 Auftragsvergaben
- 17.1 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Baumpflege und Fällarbeiten gemäß Baumgutachten 2025
GVUe-0222/26
- 17.2 Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Nilfisk-Fahrzeugs
GVUe-0226/26
- 17.3 Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Heizungsanlage für die Ostseehalle
GVUe-0227/26
- 18 Beratung und Beschlussfassung über die Stundung von Gewerbesteuern |(nichtöffentlich)
GVUe-0230/26
- 19 Personalangelegenheiten |(vertraulich)
- 20 Sonstiges
- 21 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die 17. Gemeindevertretersitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen wird festgestellt. Es sind 8 von 11 Gemeindevertretern anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister bittet darum, einen zusätzlichen Punkt „Personalangelegenheiten“ im nichtöffentlichen Teil mitaufzunehmen.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig bestätigt.

3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 19.01.2026

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig gebilligt.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 29.01.2026

Herr Lewerenz erklärt, dass unter Punkt 12.3 die Namen der anwesenden Personen korrigiert werden müssen, um hier keine Unstimmigkeiten zu erwirken.

Die Sitzungsniederschrift wird mit dieser Änderung mit 7 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gebilligt.

5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung der Gemeindevertretung und des Hauptausschusses sowie über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bürgermeister berichtet über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.01.2026. Es wurden zwei Personalangelegenheiten besprochen und die Entscheidungsfindung über das Projekt „Lichtzauber im Wald“ sei gefallen. Weiter erfolgte die Vergabe der Bauleistungen „Erneuerung Zufahrt Uferpromenade Ückeritz“.

Herr Biedenweg spricht dem Personal des Eigenbetriebes seinen besonderen Dank für den trotz der angespannten Personalsituation derzeit reibungslos funktionierenden Ablauf aus.

Der Winterdienst sei jahreszeitenbedingt fast abgeschlossen. Zwischenzeitlich teilte die Firma Wuttig mit, dass kein Streusand, Splitt oder Salz mehr vorhanden ist. Es hätten keine weiteren Wintereinbrüche mehr kommen dürfen.

In der Fischerstraße wäre die Straßenbeleuchtung defekt. Firma Jakubowski war vor Ort, erneuerte zwei Sicherungen und vermutet einen weiteren Kabelschaden, so Herr Biedenweg.

Die neue Tontechnik im Haus des Gastes ist geliefert und befindet sich derzeit in der Endabstimmung.

Der Termin mit Herrn Schnürle zur Hafenterrasse – Ausbaggerung in der vergangenen Woche verlief sehr positiv. Der Plan zur Ausbaggerung wurde zugearbeitet, zudem wurden zwei separate Anträge vorbereitet. Es besteht Kontakt mit dem Büro Umweltplan, um zeitnah die Genehmigung für den Hafenteil zu erhalten. Dieser Bereich gilt als unproblematisch, während der übrige Teil schwieriger einzuschätzen ist.

Nicht umsetzbar ist die Sedimentverlagerung in das Achterwasser – hierfür wird kein Baggergut abgenommen. Das Material muss zwischengelagert und beprobt werden. Bei entsprechender Eignung könnte es anschließend veräußert werden.

Herr Wöllner erkundigte sich in diesem Zusammenhang nach dem Sportboothafen.

Für das Gewerbegebiet liegt nun ein Entwässerungsplan mit Belastungsklassen vor. Etwa 35 % der Kosten werden vom Straßenbauamt getragen.

Weiter seien für die heute auf der Tagesordnung stehenden Besetzung der Stellen im Eigenbetrieb Vorstellungsgespräche geführt worden. Die Thematik solle heute zum Abschluss gebracht werden.

Das Monatsgespräch im Eigenbetrieb wurde wieder aufgenommen und mehrere Dienstanweisungen befinden sich in Vorbereitung, so der Bürgermeister.

Die Träger öffentlicher Belange (TÖB) haben Stellung zum Ausbau der Waldstraße genommen. Nächster Schritt ist die Information der Anlieger über die geplanten Maßnahmen. Am 09.04. ist eine Anliegerversammlung gemeinsam mit dem Planer vorgesehen.

In der vergangenen Woche fand die Saisonauswertung mit UsedomRad statt. Das Unternehmen berichtet von erheblichen Problemen mit Vandalismus. Möglicherweise werden Einschränkungen in der Zeit von 0:00 bis 6:00 Uhr geprüft.

Am Montag fand eine Beratung zum B-Plan Nr. 11 statt. Herr Krause als Bauausschussvorsitzender und der Bürgermeisten nahmen teil. Anwesend waren zudem Frau Idelberger, Herr Albrecht, Herr Stolz, Vertreter von Aldi sowie die Planer Groth und Dreischmeier. Die Bedarfe aller Parteien wurden abgestimmt. Aldi beabsichtigt eine Erweiterung und möchte kurzfristig einen Bauantrag stellen. Beide Märkte sind aufgrund der bestehenden Parkflächensituation gebunden.

Erfreulich sei, so Herr Biedenweg, dass der Seebadstatus der Gemeinde Ückeritz erneut verliehen wurde.

Die Initiative der Stadt Wolgast für eine durchgehende Bahnlinie zwischen Usedom und Greifswald wurde vom Bürgermeister unterstützt. Dieses gibt er den Anwesenden zur Kenntnis.

6 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Bauausschuss, 17.02.2026, Herr Krause:

- weitergehende Beratung über die Ausstattung des Spielplatzes „An den Kreischen“
- Beratung über den Entwurf zur 1. Ergänzung und 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4b "Gewerbegebiet Kavelstücke" in der Gemeinde Ückeritz in der Fassung 01-2026
- Beratung zu Auftragsvergaben, die heute auf der Tagesordnung stehen

Es folgt eine Diskussion zu den Spielplätzen - hier sollte eine Arbeitsgruppe gegründet werden.

Der Sozialausschuss tagt am 10.03.2026.

Der Betriebsausschuss und die UTG Gesellschafterversammlung haben nicht getagt.

Im Schulzweckverband erfolgt zum 01.04.2026 die Neueinstellung der Schulsekretärin, so Herr Brose.

7 I. Einwohnerfragestunde

Herr Wöllner weist auf Probleme mit dem Anliegerweg in der Waldstraße hin. Die Gemeinde konnte das betreffende Grundstück nicht sichern. Dies hätte im Vorfeld geklärt werden müssen, so Herr Biedenweg. Der Bürgermeister hatte versucht, die Angelegenheit mit der Erbengemeinschaft zu regeln, jedoch ohne Erfolg.

Frau Ehrhardt betritt um 19.26 Uhr den Sitzungssaal, Folglich sind 9 von 11 Gemeindevertretern anwesend.

8 Beratung und Beschlussfassung über § 8 der Haushaltssatzung der Gemeinde Ückeritz und den Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Ückeritz

GVUe-0201/25-1

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz beschließt den § 8 der Haushaltssatzung nebst Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 wie folgt:

§ 8 Eigenbetrieb Kurverwaltung Ückeritz

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

	in TEUR
Gesamtbetrag der Erträge	5.388
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.240
Jahresergebnis	148

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5.208
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	4.820
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	388

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.532
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2.532
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	59
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-59
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2.203

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	498
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	27,2477

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	491
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2024	6.531
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2025 voraussichtlich	6.640
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 voraussichtlich	6.788

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	0	0

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur 1. Ergänzung und 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4b "Gewerbegebiet Kavelstücke" in der Gemeinde Ückeritz in der Fassung 01-2026

GVUe-0229/26

Der Bauausschussvorsitzende Herr Krause informiert über die empfohlenen Änderungen aus dem Bauausschuss.

- Aufgestellte Werbefiguren sollten nicht höher als die maximale Gebäudehöhe sein.
- Die Anzahl der Wohnungen sollten im GE1 und GE2 auf jeweils zwei Stück beschränkt werden
- Beteiligung an den Erschließungskosten und die Übernahme von Bäumen aus dem öffentlichen Bereich in den Parkplatz sind noch zu klären.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz diskutiert über den Entwurf.

Herr Brose würde die Höhenmeter nicht nur als OK 21, sondern als OKFF21 angeben.

Die Gebäude und auch die Werbeaufsteller bzw. -anzeigen dürfen eine maximale Höhe von 10 Metern haben und auch die Trauf- und Firsthöhe wird auf 10 Meter festgelegt.

Die Anzahl der Wohnungen im GE1 sollten auf jeweils zwei Stück beschränkt werden, weiter noch die Wohnungen im GE2 sollen gestrichen werden.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz beschließt:

1. **Der Entwurf der 1. Ergänzung und 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 B Gewerbegebiet „Kavelstücke“ wird in geänderter Fassung vom Januar 2026 erneut beschlossen. Folgende Änderungen sind zu berücksichtigen:**
 - Die Gebäude und auch die Werbeaufsteller bzw. -anzeigen dürfen eine maximale Höhe von 10 Metern haben und auch die Trauf- und Firsthöhe wird auf 10 Meter festgelegt.
 - Die Anzahl der Wohnungen im GE1 sollten auf jeweils zwei Stück beschränkt werden, weiter noch die Wohnungen im GE2 sollen gestrichen werden.

Der Entwurf der Begründung einschließlich Umweltbericht mit Anhängen wird in der vorliegenden Fassung vom Januar 2026 erneut gebilligt.

2. **Der Entwurf der 1. Ergänzung und 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 B Gewerbegebiet „Kavelstücke“ einschließlich Begründung und Umweltbericht mit Anhängen sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB erneut im Internet zu veröffentlichen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der erneuten Veröffentlichung zu benachrichtigen. Ort und Dauer der Veröffentlichung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind vor Beginn der Veröffentlichung ortsüblich bekannt zu machen. Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.**
3. **Gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Entwurf des Bebauungsplans einschließlich der Begründung und Umweltbericht mit Anhängen erneut einzuholen.**

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	0	0

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz

GVUe-0232/26

Der Bürgermeister stellt die Änderungen der Hauptsatzung vor.

Unter § 3 Absatz 2, solle der letzte Satz gestrichen werden. ~~Die Einwohnerfragestunde steht den Mitgliedern der Gemeindevertretung für ihre Anfragen nicht zur Verfügung.~~ Dieses wird seitens der Gemeindevertretung einstimmig befürwortet.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz in geänderter Form.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	0	0

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11 Beratung und Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz für den Eigenbetrieb "Kurverwaltung Gemeinde Ostseebad Ückeritz"

GVUe-0233/26

Der Bürgermeister stellt die Änderungen der Eigenbetriebssatzung vor. Herr Brose stellt zur Debatte, ob man den Eigenbetriebsausschuss dann überhaupt noch benötige, weil Personalangelegenheiten und Auftragsvergaben dann nicht mehr in den Kompetenzrahmen fallen und die Entscheidungen dann über den Hauptausschuss bzw. die Gemeindevertretung erfolgen können. Für 2026 wolle man den Ausschuss bestehen lassen und dann gegebenenfalls in 2027 neu regeln, so der Bürgermeister.

Weiter bittet Herr Biedenweg unter § 8 noch einen Absatz 3 aufzunehmen:

(3) Entscheidungen über Einstellungen und Entlassungen der Betriebsleitung ausschließlich im Einvernehmen mit der Gemeindevertretung.

Dieses wird seitens der Gemeindevertretung einstimmig befürwortet.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Ückeritz für den Eigenbetrieb „Kurverwaltung Gemeinde Ostseebad Ückeritz“ in geänderter Form.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	0	0

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12 1. Lesung Haushaltsplan 2026

GVUe-0201/25-2

Der Bürgermeister gibt ausführliche Erläuterungen zu den Jahresergebnissen und berichtet über die aktuellen Entwicklungen sowie die einzelnen Produkte.

Im Anschluss erfolgt die Diskussion zum Produktkonto 28100.54159. Hier hätte es bereits im Vorfeld Diskussionen gegeben.

Der Bürgermeister lässt über die Höhe der Plansumme abstimmen.

Ansatz: 15.000 € = 4 Ja-Stimmen

Ansatz: 20.000 € = 5 Ja-Stimmen

Folglich wird der Betrag auf 20.000 € für 2026 festgelegt.

Für das Haushaltsjahr 2027 wird eine erneute Beratung zu diesem Ansatz vorgesehen.

Die Hebesätze bleiben unverändert auf dem Niveau des Vorjahres.

Frau Ehrhardt regt an, die Arbeit des Jugendbeirates künftig finanziell zu würdigen. Sie

schlägt hierfür einen Betrag zwischen 300 € und 500 € vor. Die Mittel könnten im Bereich Repräsentation eingeplant werden, gegebenenfalls durch die Einrichtung eines Unterkontos. Der bisherige Ansatz von 1.200 € könnte auf 1.500 € erhöht und mit einer entsprechenden Zweckbindung für den Jugendbeirat versehen werden, so Herr Biedenweg. Der Bürgermeister weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Jugendbeirat zunächst noch eine Satzung vorzulegen habe.

Herr Lewerenz spricht sich dafür aus, zusätzliche Streukästen im Gemeindegebiet aufzustellen. Herr Glanz ergänzt, dass der enthaltene Sand mit Salz vermischt werden sollte. Der Bürgermeister stellt klar, dass der Einsatz von Salz nicht zulässig sei. Herr Lewerenz verweist darauf, dass es sich bei der zurückliegenden Situation um eine Extremwetterlage gehandelt habe.

Herr Biedenweg äußert Bedenken hinsichtlich einer zunehmenden Übernahme von Eigenverantwortung durch die Gemeinde. Es stelle sich die Frage, ob man den Bürgern künftig immer mehr Leistungen vollständig bereitstellen wolle. Neben dem bloßen Aufstellen der Streukästen entstünden auch Verpflichtungen zur regelmäßigen Befüllung; daraus könne sich zudem ein dauerhafter Anspruch entwickeln, dass die Kästen jederzeit gefüllt seien.

13 II. Einwohnerfragestunde

-

Vorsitz:

Schriftführung:

Marco Biedenweg

Isabell Gottschling